

[HOME](#)[News](#)[Wohnrechtstage 2012](#)[Sommerakademie](#)[Wohnrechtstage 2011](#)[Kontakt](#)

## PFLICHTEN DES WOHNUNGSEIGENTÜMERS

---

IRG

/EG

### Rechte und Pflichten des Wohnungseigentümers hinsichtlich seines Wohnungseigentumsobjekts: Nutzungs- und Änderungsrechte, Wartungs- und Instandhaltungspflichten im Lichte der aktuellen Rechtsprechung

Gerade im Bereich des Wohnungseigentumsrecht stellen sich sowohl auf Wohnungseigentümer- als auch auf Verwalterseite immer wieder Zweifelsfragen. Fragen, ob ein Wohnungseigentümer eine bestimmte Veränderung durchführen darf oder ob er oder die Eigentümergemeinschaft zur Behebung eines Mangels im Inneren seines Wohnungseigentumsobjekts verpflichtet ist, geben oftmals Anlass zu Streitigkeiten. Der gegenständliche Workshop soll durch eine intensive rechtliche und praxisorientierte Auseinandersetzung anhand zahlreicher Beispiele aus der Rechtsprechung und der Praxis einen Überblick über die wechselseitigen Rechte und Pflichten und nützliche Tipps für im Wohnungseigentum häufig auftretende Probleme geben. Praxisfragen der Teilnehmer werden ausführend beantwortet werden. Gerne werden auch Fragen der Teilnehmer/innen vorweg per E-Mail ([m.jurisc@wiener-wohnrechtstage.at](mailto:m.jurisc@wiener-wohnrechtstage.at)) bis 12.Juni 2012 entgegengenommen und in den Workshop eingebaut.

#### Seminarinhalt:

- Ausmaß der zulässigen Nutzung eines Wohnungseigentumsobjekts
- Änderungsrechte eines Wohnungseigentümers: Abgrenzung nicht genehmigungspflichtige/genehmigungspflichtige Änderungen
- Zulässigkeit von Änderungen im Lichte der Rechtsprechung des OGH (Beispiele: Umgestaltung eines Balkons in eine Loggia, Errichtung einer Satellitenantenne, Montage einer Klimaanlage oder Videokamera, Umbau des Kellerabteils in einen Hobbyraum, Errichtung eines Geräteschuppens im Garten, elektrische Leitungen)
- Zulässigkeit von Widmungsänderungen: In welchem Ausmaß darf ein Wohnungseigentümer seine Wohnung auch für berufliche Tätigkeiten verwenden?
- Wie prüfe ich die Zulässigkeit einer gewünschten oder geplanten Veränderung? Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein?
- Ablauf des wohnrechtlichen Außerstreitverfahrens zur Einholung der Zustimmung: Was ist hierbei zu beachten?
- Beseitigungs- oder Wiederherstellungsanspruch gegenüber einem anderen Wohnungseigentümer

- Wartungs- und Instandhaltungspflichten des Wohnungseigentümers – Abgrenzung zur Erhaltungspflicht der Eigentümergemeinschaft anhand von Beispielen aus der Rechtsprechung bzw. dem Praxisalltag

**Aufgrund der enormen Nachfrage werden nunmehr 2 Ganztagsworkshops zum "Wohnungseigentumsrecht" stattfinden.**

**Referenten:**

**Mag.a Dilek Deveci**, Juristische Mitarbeiterin der Kanzlei Mag Eduard Salzborn in Wien, spezialisiert auf Wohn- und Liegenschaftsrecht.

**Mag.Christoph Rechberger**, Rechtsanwalt in Wien, Tätigkeitsschwerpunkte Allgemeines Zivil- und Zivilprozessrecht sowie Liegenschafts- und Immobilienrecht. [www.rechberger-anwalt.at](http://www.rechberger-anwalt.at)